

Warum braucht es so viele Sonderpädagogen für die Inklusion?

Beitrag von „kodi“ vom 22. Januar 2018 22:03

Zitat von Weltaal

In letzter Zeit beobachte ich immer häufiger, wie laut Regelschullehrer nach Sonderpädagogen für die Inklusion schreien.

Wir hatten schon vor der Inklusion einen Job, der unsere Arbeitszeit zu 100% ausfüllt. Inklusion ist nicht arbeitsneutral.

Das Problem sieht man leicht an den Klassenrichtwerten.

Nehmen wir mal die miesesten Werte aus NRW:

Förderschule Lernen 14

Realschule 28

Das heißt 1 Förderschüler Lernen müßte eigentlich 2 normale Schüler ersetzen. Ist in der Praxis aber nicht so. Die Klassen sind größer als sie sein müßten.